



- NONOS: Gebogener Stahl trifft auf tanzende Weiblichkeit
 - Die Künstlerinnen Mercedes & Franziska Welte aus Österreich
 - Die neue Ära des „Nonoismus“
-

NONOS: Gebogener Stahl trifft auf tanzende Weiblichkeit

Die Künstlerinnen Mercedes und Franziska Welte schaffen mit ihren NONOS unverwechselbare Skulpturen und prägen damit den neuen Begriff „Nonoismus“.

Österreich / Mai 2017. **Die NONOS sind los! Wer NONOS ist? Das sind die Künstlerinnen und Schwestern Mercedes und Franziska Welte aus Österreich. Sie haben sich voll und ganz ihren Talenten und Leidenschaften verschrieben: Unverwechselbare Skulpturen zu schaffen, die tanzende Weiblichkeit zum Leben erwecken. Ihre Skulpturen sind allesamt Unikate, die aus gebogenem Stahl, Fiberglas, Epoxydharzen sowie lichtechten Pigmenten entstehen. Die NONOS sind Figuren, die tanzend Bewegung und Farbe zu einer fließenden Form der Sinnlichkeit, purer Lebensfreude und Weiblichkeit verbinden - und zum Begriff „Nonoismus“.**

Dynamik, das Spiel mit Farb-, Material- und Lichtflächen sowie die Auseinandersetzung mit tanzender Bewegung und purer Weiblichkeit: Die NONOS Skulpturen von Mercedes und Franziska Welte aus Österreich gehen derzeit um die Welt. So waren die NONOS-Skulpturen z. B. in der ICFF Gallery in New York zu sehen (Mai 2017), des Weiteren auf der Art Austria, der LA Art Show, im Conde House in Tokyo oder der Amber Lounge in Monaco.

Die NONOS: Name ist ein Geheimnis

Jede der NONOS-Figuren ist laut der Künstlerinnen eine eigene Persönlichkeit, hat einen Namen (z.B. Amber, Cyrinx oder Lilly-Rose) und ist ein Unikat. Die zeitgenössischen Arbeiten der NONOS Künstlerinnen Franziska und Mercedes Welte sind eine Auseinandersetzung mit „Form und Farbe“, die auch gleichzeitig die Charakteristika ihrer NONOS Skulpturen sowie deren Erschafferinnen selbst bilden: Aus gebogenem Stahl, Fiberglas, Epoxydharzen sowie lichtechten Pigmenten entstehen Figuren, die tanzend Bewegung und Farbe zu einer fließenden Form der Sinnlichkeit, purer Lebensfreude und Weiblichkeit verbinden. „Unsere NONOS Skulpturen basieren auf einer inneren Inspiration, deren Ursprung vor rund 13 Jahren stattgefunden hat. Jede Skulptur wird von uns gleichermaßen geliebt und bewundert. Sie sind ein Teil von uns und wir geben mit jeder einzelnen Skulptur auch ein Stück weit uns selbst mit“, so Mercedes Welte. Woher der Name NONOS stammt? „Das ist ein strikt gehütetes Geheimnis, und das wird auch so bleiben“, antwortet Franziska Welte.

Entstehung der NONOS: Wertvolle Handarbeit

Die NONOS-Figuren bestehen aus Metall, das in von den Künstlerinnen in Handarbeit verschweisst und mit viel Gefühl und Liebe für jedes Detail aufgebaut wird. „Das ist der Moment, wo der Charakter einer Figur zu reifen beginnt, wo die Formgebung statt findet“. Dabei verzichten die Künstler-Schwester Mercedes und

Franziska Welte weitgehend auf Skizzen, Pläne und sonstige Hilfsmittel. „Vielmehr entstehen unsere Skulpturen durch visuell aufgenommene Eindrücke – auf der Basis einer freien Inspiration sowie dem Austausch von Gedankenströmen, die wir miteinander teilen“, so Franziska Welte. „Der Tanz der Gefühle – in Kombination mit klaren Linien und freien Formen – das ist, was die NONOS sind“.

„Nonoismus“ - ein Begriff, der die Skulpturen-Zukunft prägen soll

Die Künstler-Schwestern Mercedes und Franziska Welte möchten mit ihren NONOS eine unverwechselbare Marke kreieren. „Unsere Skulpturen vereinen pure Lebensfreude mit ästhetischer Erotik, dynamischem Tanz und extravaganter Sinnlichkeit. Die NONOS-typischen Bewegungen gepaart mit ihren Charakteristika ergeben für uns den Begriff ‚Nonoismus‘. Er steht jetzt und in Zukunft für ein filigranes und doch kraftvolles Ensemble von Farbe, Form und Bewegung“.

Alle Infos unter www.nonos.at

Pressekontakt:

Patricia Erne, Dipl. FW PR
Rock The Public - Agentur für Kommunikation
Bergstraße 6, A-6900 Bregenz
Telefon +43 680 501 3048
p.erne@rockthepublic.com
www.rockthepublic.com

Künstlerkontakt:

NONOS art.design.gallery
M + F Welte OG
Brolsstraße 37, A-6844 Altach
info@nonos.at
phone +43676 3308940
www.nonos.at